

Aus aktuellem Anlass lädt HAUKARI e.V. ein zum

Sonntagssalon

**Kurdistan-Irak nach dem Vormarsch des „Islamischen Staates“
Zwischen Unabhängigkeitsdebatte und gesamtirakischer Allianz**

Ein Bericht von Karin Mlodoch, HAUKARI e.V.



Flüchtlingscamp Aliawa bei Khanaqin

Am Sonntag, 07.09.2014, 17:00 Uhr

in der Stiftung Umverteilen, Merseburger Straße 3, 10823 Berlin

Karin Mlodoch war im August in Kurdistan-Irak und berichtet über Reaktionen und Debatten nach dem Vormarsch der Terrorgruppe „Islamischer Staat“ auf die Kurdische Region und die Massaker an der jesidischen Bevölkerung in Shangal und Sinjar. Sie beleuchtet die Hintergründe des Erstarkens von IS im Irak und schildert die aktuelle kontroverse Debatte um kurdische Perspektiven zwischen dem Wunsch nach staatlicher Unabhängigkeit und dem Ringen um eine gesamtirakische Allianz gegen den „Islamischen Staat“.

Sie berichtet über die Situation Hunderttausender Flüchtlinge in der kurdischen Region, die Solidarität der kurdischen Bevölkerung, aber auch über die Konflikte, die sich mit dem Flüchtlingsstrom entwickeln.

Seit Juli 2014 leistet HAUKARI e.V. zusammen mit medico international Nothilfe insbesondere für sunnitisch-arabische Flüchtlingen in Khanaqin im Südosten der Kurdischen Region.

HAUKARI e.V.
Hawkarî

V.i.S.d.P.: Haukari e.V. www.haukari.de

**Um
verteilen!**
Stiftung für eine solidarische Welt
AG dritte Welt - Hier!